

Fr. Gib mir ein Wort, worin alle drei Arten der Sylben enthalten sind?

A. A=hi=tob, A=bi=me=lech.

Von den Wörtern insbesondere.

Fr. Was ist ein Wort?

A. Ein Zeichen (Abdruck) oder Ausdruck eines Gedankens, welches aus Buchstaben und Sylben besteht.

Fr. Wie vielerlei Wörter gibts in Ansehung der Sylben;

A. Zweierlei: einsylbige und vielsylbige.

Fr. Was sind einsylbige Wörter?

A. Die nur aus Einer Sylbe bestehen; als: das Kind lernt brav.

Fr. Was aber vielsylbige?

A. Die aus zwei, drei und mehrern Sylben bestehen; als: Lie=be dei=nen Je=sum. — Ver=eh=re de=mü=thig Je=ho=va. — Ju=gend=li=che Ue=ber=tre=tung ver=ab=scheu=e. — Con=stan=ti=no=po=li=ta=ni=sche Meer=en=ge.

Fr. Wie vielerlei Wörter gibts, in Ansehung ihrer Verbindung?

A. Auch zweierlei: einfache und zusammen gesetzte.

Fr. Was sind einfache Wörter?

A. Die nur aus Einem Wort (es sey ein ein- oder vielsylbiges) bestehen; als: Mann, Vater, Leutenant, Zeitung.

Fr. Was sind zusammen gesetzte Wörter?

A. Die aus zwei oder mehrern Wörtern zusammen gesetzt werden; als: Handels-mann, Haus-vater, General-Feld-marschall-Leutenant, Reichs-Ober-post-amts-Zeitung.

Fr. *) Könnte man nicht noch mehrere Abtheilungen der Wörter machen?

A.

*) Diese und die folgende Frage, mit ihren Antworten sind nur beiläufig hieher gesetzt, und können von den Anfängern auch übergangen werden; weil sie mehr zur Sprach- als Lesekunst gehören. Die mehr geförderte Jugend aber findet über die neun Redetheile einen gründlichen Unterricht in